

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat des Stadtteils Dorheim
Sitzungsnummer	OB Dor/015/11-16
Sitzungsdatum	Mittwoch, den 22.01.2014
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	20:47 Uhr
Ort	Bürgerhaus Dorheim (Mehrzweckraum OG), Wetteraustraße 40 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzender

Herr Dr. Klaus-Dieter Rack

Mitglieder

Herr Karl Wilhelm Fölsing
Herr Wilhelm Hensgens
Herr Dieter Olthoff
Herr Axel Pabst
Herr Werner Roth
Herr Ernst Ruppel
Herr Reiner Veith
Herr Theo Wendel

Schriftführerin

Frau Heike Strack

Mitglieder des Magistrates

Frau Stadträtin Ruth Mühlenbeck

Ortsvorsteher Dr. Rack eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates Dorheim und begrüßt die Anwesenden. Insbesondere begrüßt er Frau Stadträtin Ruth Mühlenbeck vom Magistrat sowie Schriftführerin Heike Strack.

Anschließend stellt OV Dr. Rack die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest. Die Einladung wurde jedem Mitglied fristgerecht zugestellt. Es werden gegen die Tagesordnung keine Einwände erhoben.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung am 13.11.2013
2	11-16/0817	Antrag der SPD im Ortsbeirat Dorheim vom 02.01.2014; hier: Errichtung einer weiteren Urnenstele auf dem Friedhof Dorheim
3	11-16/0807	Novellierung des Landschaftsschutzgebietes "Auenverbund Wetterau"
4		Berichte/Mitteilungen
4.1		Berichte/Mitteilungen; Baumfällung am Spielplatz Kuhweidweg
4.2		Berichte/Mitteilungen; Baugebiet Nordost
4.3		Berichte/Mitteilungen; Wetter-Renaturierung
4.4		Berichte/Mitteilungen; Bürgerversammlung wg. Umgestaltung der Ortsdurchfahrt
4.5		Berichte und Mitteilungen; P-Hinweisschild am Bürgerhaus
4.6		Berichte/Mitteilungen; Heizung im Vorsteher-Büro
4.7		Berichte/Mitteilungen; Schreiben des Ortsvorstehers an Ersten Stadtrat Ziebarth und Bürgermeister Keller wg. noch unbearbeiteter Anträge des Ortsbeirates - weiterhin keine direkte Antwort!
4.8		Berichte/Mitteilungen; Geschwindigkeitsanzeige Wetteraustraße/Brüder-Grimm-Weg
4.9		Berichte/Mitteilungen; Beteiligung der Sportvereine an den Betriebskosten der gesellschaftlich genutzten Flächen
5		Verschiedenes
5.1		Verschiedenes; Baumfällungen
5.2		Verschiedenes; Gehweg über der Wetterbrücke
5.3		Verschiedenes; Stadtplan vor dem Bürgerhaus
5.4		Verschiedenes; Baumpflanzungen auf den Ausgleichsflächen
5.5		Verschiedenes; Verbreiterung Kanalüberweg
5.6		Verschiedenes; Sackgassenschild "Zum Germaniabrunnen"
5.7		Verschiedenes; Einrichtung eines LKW-Parkplatzes
5.8		Verschiedenes; Sicherung der Bahnübergänge im Biek/Wintertal
5.9		Verschiedenes; Beschilderung Alte Bergwerkstraße, Ecke Salzgrafenstraße

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

1. Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung am 13.11.2013

Beschluss:

Der Ortsbeirat Dorheim genehmigt die Niederschrift über die 14. Sitzung des Ortsbeirates vom 13.11.2013.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**2. 11-16/0817 Antrag der SPD im Ortsbeirat Dorheim vom 02.01.2014;
hier: Errichtung einer weiteren Urnenstele auf dem Friedhof Dorheim**

Ortsbeiratsmitglied Fölsing erläutert seinen Antrag.

Fotos von Urnenstelen auf dem Kernstadt-Friedhof in Fauerbach werden dem Gremium vorgelegt.

Ortsbeiratsmitglied Pabst regt an, Wert auf die Einheitlichkeit zu legen. Die neuen Urnenstelen sollen in das Gesamtbild und zu den auf dem Dorheimer Friedhof vorhandenen Urnenstelen passen.

Beschluss:

Der Magistrat der Stadt Friedberg wird gebeten, in den nächsten anstehenden Etatberatungen (insbesondere für den Haushaltsplan 2015) auch die Errichtung einer weiteren Urnenstele auf dem Friedhof Dorheim zu berücksichtigen und die erforderlichen Mittel bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

3. 11-16/0807 Novellierung des Landschaftsschutzgebietes "Auenverbund Wetterau"

Ortsbeiratsmitglied Veith erinnert sich, dass das nördlich an das geplante Landschaftsschutzgebiet angrenzende Wäldchen in früheren Zeiten bereits als LSG zur Verfügung gestellt wurde.

Ortsbeiratsmitglied Wendel trägt vor, dass es sich um einen ökologisch nicht wertvollen Baumbestand handelt. Dieser bietet keinen Brutraum für Vögel. Es hätte auf die Entfernung des Baumwuchses gedrungen werden müssen.

Ortsvorsteher Dr. Rack übergibt die Sitzungsleitung an Ortsbeiratsmitglied Hensgens und stellt klar, dass es sich beim Einwand von Ortsbeiratsmitglied Wendel um eine räumliche Verwechslung handelt. Mit der Bezeichnung Auwäldchen ist nicht der Streifen in Wetternähe gemeint. Das Auwäldchen liegt nördlich des geplanten LSG und ist als Teil des Auenverbunds ökologisch wertvoll. Deshalb begrüßt auch der NABU-Friedberg die Erweiterung des LSG Auenverbund Wetterau um die Fläche, die noch vor einiger Zeit für die Betriebserweiterung der WGI umgestaltet werden sollte. Allerdings sollte auch mindestens der Dorheimer Anteil des Auwäldchens ebenfalls in das LSG aufgenommen werden.

Auf Antrag von Ortsvorsteher Dr. Rack fasst der Ortsbeirat Dorheim **in Ergänzung des Beschlussvorschlages** folgenden

Beschluss:

- 1) Der Novellierung der Landschaftsschutzgebietsverordnung wird in der vorliegenden Form mit der Auflage zugestimmt, dass die Festsetzungen der bestehenden Bebauungspläne in Ossenheim für die Kita mit Spielplatz (Bebauungsplan Nr. 84; Kita Ossenheim) und das Grabeland (Bebauungs-

plan Nr. Os A1; Sauweide) eingehalten werden. Die betroffenen Flächen sind aus der Karte zur Schutzgebietsverordnung zu entfernen.

- 2) Die Stadt Friedberg regt an, die Flächen westlich der neuen B 455 in Dorheim sowie die Brachfläche östlich der B 455, an der Wetter, wieder in das Landschaftsschutzgebiet einzubeziehen.
- 3) **Der Ortsbeirat Dorheim regt ergänzend an, mindestens den Dorheimer Anteil am Auwäldchens (Flurstück 772/9) ebenfalls in das Landschaftsschutzgebiet Auenverbund Wetterau zu integrieren.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit Ergänzung beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

4. Berichte/Mitteilungen

4.1. Berichte/Mitteilungen; Baumfällung am Spielplatz Kuhweidweg

Verlesung der Mitteilungsvorlage (DS-Nr. 11-16/0805) bezüglich einer geplanten Baumfällung am Spielplatz Kuhweidweg. Die Kastanie wurde vom Baumgutachter als geschädigt beurteilt.

4.2. Berichte/Mitteilungen; Baugebiet Nordost

Laut Mail-Mitteilung von Frau Dr. Pfeffer vom 21.1.2014 sind vier Bauplatz-Kaufverträge bereits beurkundet, ein fünfter Vertrag steht kurz vor dem Abschluss. Fünf weitere Grundstücke sind fest (3) bzw. noch unverbindlich (2) reserviert. Drei weitere Bauplätze sind noch immer zu vergeben; Unterlagen an weitere Bau-Interessierte seien verschickt worden. Auf nochmalige Rückfrage des Ortsvorstehers wurde seit März 2013 (damalige Beschlussvorlage mit Angabe der Kaufinteressenten) nur in einem Fall von der Bauplatz-Bewerbung wegen des Grundwasserstandes wieder Abstand genommen. In fünf weiteren Fällen wurden laut Frau Dr. Pfeffer die örtlichen Gegebenheiten, die Größe oder Lage der Bauplätze oder das Handeln der Verwaltung nicht als Grund für zurückgezogene Bewerbungen genannt.

4.3. Berichte/Mitteilungen; Wetter-Renaturierung

Am 01.10.2013 wurde die Wetter an den für die Renaturierung vorgesehenen Stellen auf Ablagerung von Kampfmitteln untersucht. „Die Räumung erfolgte nach dem letzten gesicherten Stand der Technik, bestem Wissen und Können“, so das Räumungsprotokoll der beauftragten Gesellschaft für Liegenschaftskonversion. Jetzt wird nach Auskunft des Wasserverbands Nidda (via Stadtbauamt) die Aktualisierung der Kostenschätzung und die Beantragung von Fördermitteln vorgenommen. Vom Zeitpunkt der Fördermittelvergabe hängt der Maßnahmenbeginn ab, ggf. noch im Jahr 2014.

**4.4. Berichte/Mitteilungen;
Bürgerversammlung wg. Umgestaltung der Ortsdurchfahrt**

Dem Stadtbauamt wurden bis Jahresende 2013 von Ortsbürgern verschiedene Gestaltungs-Anregungen als Nachtrag zur Bürgerversammlung vom 18.11. 2013 schriftlich oder mündlich einge-reicht (Gräfin Solms wegen Baumpflanzungen und Marktplatzgestaltung; Anwohner Wetteraustraße wegen nicht erwünschter Baumpflanzungen; Bündelung der am 18.11. von ihm und Einwohnern getä-tigten Anregungen durch den Ortsvorsteher und Zusendung an Magistratsspitze). Nach Frau Dr. Pfeffer sollen die eingegangenen Anregungen am Jahresanfang in ihrem Amt geprüft werden. Dann wer-den entsprechende Vorschläge erarbeitet.

**4.5. Berichte und Mitteilungen;
P-Hinweisschild am Bürgerhaus**

Das beantragte P-Hinweisschild am Bürgerhaus wurde vor Weihnachten noch angebracht.

**4.6. Berichte/Mitteilungen;
Heizung im Vorsteher-Büro**

Ortsgerichtsvorsteher Wendel und Ortsvorsteher Dr. Rack zeigten Anfang Dezember 2013 eine zu niedrige Heizleistung des Heizkörpers in ihrem neuen Büro an. Eine selbst vorgenommene Entlüftung des Heizkörpers fruchtete nichts. Trotz mehrfacher Erinnerung, dann deutlicher Beschwerden sah sich das Stadtbauamt nicht in der Lage, den Fehler zu finden, geschweige denn zu beheben. Ortsvorste-her Dr. Rack maß mit einem Digital-Messgerät zwischenzeitlich knapp über 16° C im Büro. Erst An-fang Januar, als beide Vorsteher nach Aussage eines Heizungsbauers von einer im BGH-Keller nicht arbeitenden Pumpe nach Friedberg meldeten, wurde in den Folgetagen die defekte Pumpe nach Auf-trag des Stadtbauamts erneuert.

**4.7. Berichte/Mitteilungen;
Schreiben des Ortsvorstehers an Ersten Stadtrat Ziebarth und Bürger-meister Keller wg. noch unbearbeiteter Anträge des Ortsbeirates - wei-terhin keine direkte Antwort!**

Überprüfung der baurechtlichen Nutzung (Wetteraustraße 14)
Überweg – Kammerfeldstraße/oder südl. Wetteraustraße
Diverse Sofortmaßnahmen im Zuge der Ortsumgehung (insbesondere mehr Haltebuchten, Fahrbahn-verengung bei Einfahrt in die Ortsmitte aus Richtung Fauerbach der Druckerei; usw.)
Überprüfung möglicher Baumängel an B-455-Brücken

**4.8. Berichte/Mitteilungen;
Geschwindigkeitsanzeige Wetteraustraße/Brüder-Grimm-Weg**

Ortsbeiratsmitglied Olthoff teilt mit, dass eine elektronische Geschwindigkeitsanzeige an einem jüngst aufgestellten Mast an der Wetteraustraße/Brüder-Grimm-Weg in Sichtrichtung Friedberg errichtet wurde.

4.9.

**Berichte/Mitteilungen;
Beteiligung der Sportvereine an den Betriebskosten der gesellschaftlich
genutzten Flächen**

Stadträtin Mühlenbeck teilt mit, dass die Beschlussvorlage (DS-Nr. 11-16/0784) zur Haushaltskonsolidierung bezüglich der geplanten Beteiligung der Sportvereine an den Betriebskosten im Magistrat diskutiert wurde, nun aber in der nächsten Sitzungsperiode auch in den Ortsbeiräten besprochen werden soll. Stadträtin Mühlenbeck wird vom Ortsbeirat Dorheim gebeten, im Magistrat anzuregen, dass der Bürgermeister als Sportdezernent mit den betroffenen Vereinsvorsitzenden vorab die geplante Maßnahme bespricht. Im Zusammenhang mit Beteiligung von Vereinen an Betriebskosten gibt der OV bekannt, dass vier von sechs Dorheimer Vereinen die angebotenen Räume im BGH-Nebengebäude nicht nutzen werden und Schlüssel zurückgegeben haben oder rückgeben wollen. Die Sängergemeinschaft wurde nach einem Gespräch mit dem Bürgermeister kostenfrei gestellt.

5.

Verschiedenes

5.1.

**Verschiedenes;
Baumfällungen**

Baumfällungen im Kirchgarten der St. Anna-Kirche und geplante Nachpflanzungen.

5.2.

**Verschiedenes;
Gehweg über der Wetterbrücke**

Schadhafte Stellen auf dem Gehweg über der Wetterbrücke – noch immer nicht ausgebessert (Verweis auf Protokolle seit 15.11.2012 !!)

5.3.

**Verschiedenes;
Stadtplan vor dem Bürgerhaus**

Im Stadtplan vor Bürgerhaus sollte auch endlich die Ortsumgehung eingetragen werden.

5.4.

**Verschiedenes;
Baumpflanzungen auf den Ausgleichsflächen**

Ortsbeiratsmitglied Ruppel möchte wissen, ob es einen Bepflanzungsplan gibt. Ortsvorsteher Dr. Rack bestätigt dies, allerdings verlief die Bepflanzung keineswegs planmäßig, wie ihm und dem NABU-Vorsitzenden Bauschmann vor anderthalb Jahren bei einem Ortstermin von einem Mitarbeiter von Hessen-Mobil vorgestellt. Zum Teil wurden Wegeparzellen und Privatgrundstücke gepflanzt, auch wurden die mit dem NABU abgesprochenen alten Obstbaumsorten nicht angepflanzt; zumeist wurden Ersatzanpflanzungen vorgenommen, ohne sie ausreichend zu kennzeichnen. Die Pflege sei vorerst auf drei Jahre vorgesehen und soll von Hessen-Mobil vergeben werden. Ortsbeiratsmitglied Veith will zur nächsten Sitzung einen im vorliegenden Pflanz- und Pflegeplan mitbringen. Entlang der Straße seien im Übrigen nur Laubbäume gepflanzt worden.

5.5.

**Verschiedenes;
Verbreiterung Kanalüberweg**

Ortsbeiratsmitglied Roth teilt mit, dass eine Verbreiterung des Kanalüberwegs (jenseits der Eisenbahnbrücke in Nähe des TRINKS-Geländes) vorgenommen wurde, auf der sogar PKW fahren könnten, was aber nicht erwünscht ist.

5.6.

**Verschiedenes;
Sackgassenschild "Zum Germaniabrunnen"**

Ortsbeiratsmitglied Olthoff weist darauf hin, dass das noch immer aufgestellte Sackgassenschild „Zum Germaniabrunnen“ nun endlich entfernt werden kann.

5.7.

**Verschiedenes;
Einrichtung eines LKW-Parkplatzes**

Ortsbeiratsmitglied Olthoff regt an, dass am Wegrand hinter dem letzten Haus der Wetteraustraße in Richtung der früheren Ortsausfahrt nach Beienheim/Melbach mindestens ein LKW-Parkplatz hergerichtet werden sollte. Dort sind öfters LKW abgestellt, die zum Teil auf der Grünfläche stehen.

5.8.

**Verschiedenes;
Sicherung der Bahnübergänge im Biek/Wintertal**

Ortsvorsteher Dr. Rack bringt zur Erinnerung, nachdem im Gremium die Bahnübergänge im Biek/Wintertal zur Sprache kommen, dass er laut Sitzungsprotokoll vom 13.11.13 (TOP 7.9) die Mitteilung von Herrn Schmalz (Hessen-Mobil, 14.10.) bekanntgegeben hat. Darin wurde die Errichtung von automatischen Halbschranken samt Blinklicht ab Frühjahr 2014 vorgesehen.

5.9.**Verschiedenes;
Beschilderung Alte Bergwerkstraße, Ecke Salzgrafenstraße**

Ortsvorsteher Dr. Rack hat am 16.11.2013 gegenüber Ersten Stadtrat Ziebarth und Herrn Schlerf (per E-Mail) nochmals auf die nicht ausreichende Beschilderung an der Alten Bergwerkstraße, Ecke Salzgrafenstraße in Richtung Reiterhof hingewiesen. Dies wurde bereits bei der Ortsbegehung am 04.06.2012 (!) beanstandet. Immer wieder kommt es vor, dass Reitstallbesucher von der Ordnungspolizei angehalten werden und ihr Durchfahrtrecht (*für Anlieger und/oder Besucher der Reithalle frei*) betonen müssen, um kein Ordnungsgeld zu bezahlen.

Abschließend gratuliert Ortsvorsteher Dr. Rack der Schriftführerin sowie Ortsbeiratsmitglied Roth nachträglich zum Geburtstag und beendet die Sitzung mit Dankesworten an die Anwesenden.

(Vorsitzende/r)

(Schriftführer/in)